

Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen im Rat der Landeshauptstadt Hannover
SPD-Fraktion im Rat der Landeshauptstadt Hannover

25.10.22

In den Stadtentwicklungs- und Bauausschuss
In den Organisations- und Personalausschuss

Haushaltsplan 2023/2024 - Ergebnishaushalt
Änderungsantrag gemäß § 34 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover zur Drucksache Nr. 2027/2022

Fußverkehrsbeauftragte*r

Teilhaushalt: 66 – Tiefbau

Ertragsart/Aufwandsart: 13. Aufwendungen für aktives Personal

zu beschließen:

1. Die Verwaltung schafft ab 2023 dauerhaft eine zusätzliche unbefristete E12-Planstelle im Fachbereich 66 Tiefbau als Stabstelle für eine*n * Fußverkehrsbeauftragte*n. Die jährlichen Personalkosten für diese Planstelle belaufen sich auf 94.000 €. Die zusätzliche Planstelle ist in den Stellenplan aufzunehmen.
2. Im Haushaltsjahr 2023 folgende Ansatzveränderung vorzunehmen:

Der Aufwand in Höhe von	23.311.000	Euro
wird um	47.000	Euro
auf insgesamt	23.358.000	Euro <u>erhöht.</u>

3. Ab dem Haushaltsjahr 2024 folgende Ansatzveränderung vorzunehmen:

Der Aufwand in Höhe von	23.834.000	Euro
wird um	94.000	Euro
auf insgesamt	23.928.000	Euro <u>erhöht.</u>

Die Ansatzveränderung soll über das Haushaltsjahr 2024 hinaus fortgeführt werden.

Begründung:

Auch wenn die Belange des Fußverkehrs bereits integraler Teil der städtischen Verkehrsplanung sind, so steht der Fußverkehr doch bisher nicht im Fokus der Verkehrsentwicklung in Hannover. Um die Fußverkehrsqualität in Hannover zu stärken, soll deshalb nach dem Vorbild der Stadt Leipzig ein*e Fußverkehrsbeauftragte*r zentrale Ansprechstelle für die Belange der Fußgänger*innen sein und der Fußverkehr systemisch im Verwaltungshandeln und der zukünftigen Stadtentwicklung implementiert werden. Aufgaben der Koordinationsstelle Fußverkehr sollten dabei u.a. die Erarbeitung von Fußverkehrskonzepten, die Einwerbung von Fördermitteln und die Prüfung von Verkehrs- und Freiraumplanungen hinsichtlich der Belange des Fußverkehrs und der Barrierefreiheit für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, Kinderwagen oder Rollatoren sein. Ziel ist es, dass durch gute Fußwege, eine hohe Aufenthaltsqualität, mehr Verkehrssicherheit und Barrierefreiheit der Fußverkehr in Hannover noch attraktiver wird.

Dr. Daniel Gardemin/Dr. Elisabeth Clausen-Muradian
Fraktionsvorsitzende

Lars Kelich
Fraktionsvorsitzender